

Freiwillige Feuerwehr



Uttendorf



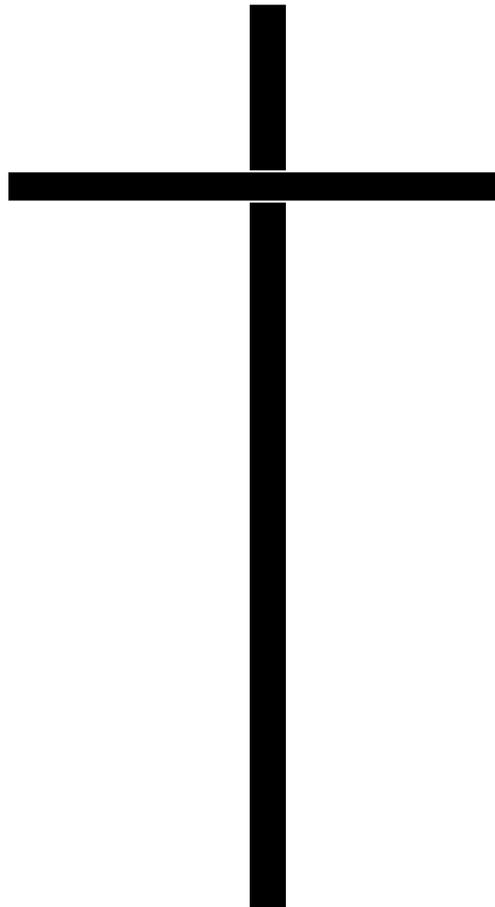
Jahresbericht

. 2009

Inhalt

	Seite
Totengedenken	3
Tätigkeitsbericht 2007	4 - 10
<i>Mitgliederstand</i>	4
<i>Einsätze</i>	4-5
<i>Kommandositzungen</i>	6
<i>Ausrückungen, Tagungen</i>	6
<i>Vollversammlung 2008</i>	6-8
<i>Feuerwehrball, Frühschoppen, Adventm..</i>	9-10
Kassenbericht	11
Ausrüstung der FF Uttendorf	12 - 13
<i>Bericht Gerätewart</i>	12 - 13
Zugskommandant	13 - 18
<i>Übungsgeschehen</i>	13 - 16
<i>Bewerbsgruppe</i>	16 - 17
<i>THL</i>	17 - 18
Bericht der Feuerwehrjugend	19 - 23
Atenschutzgerätewart	23 - 26
LN-Bericht	26 - 27
Dankesworte	28

WIR GEDENKEN
UNSERER
VERSTORBENEN
MITGLIEDER



HFM Walter Reinthaler

Mitglied seit 18.06.1947

+ 12.02.2009

Johann Schöppl

Margarete Nöbauer

Unterstützende Mitglieder

WIR DANKEN IHNEN
FÜR IHRE KAMERADSCHAFT
FÜR IHRE EINSATZBEREITSCHAFT
UND FÜR IHRE UNTERSTÜTZUNG
IM DIENSTE DES NÄCHSTEN

Tätigkeitsbericht 2009

Bericht des Schriftführers über die Aktivitäten der Freiwilligen Feuerwehr Uttendorf vom 01.01.-31.12.2009

Mitgliederstand unserer Feuerwehr

Jugend	25
Aktive	68
Mitglieder der Reserve	10
<u>Mannschaftsstand</u>	<u>103</u>

Unterstützende Mitglieder 91

Einsätze

Brandeinsätze:

- 3 Eigener Pflichtbereich
 - davon 1 Brandverdacht Wohngebäude Helpfau
 - 1 Fehlalarm Brandmeldeanlage (Fa. VGI)
 - 1 Flurbrand Wieshof-Heuweg
- 4 Hilfeleistung
 - 1 landw. Gebäude, Mauerkirchen, Ma.Schmollnerstr.
 - 1 Wohngebäude, Mauerkirchen, Untermarkt
 - 1 landw. Gebäude, Neukirchen, Königsaich
 - 1 landw. Gebäude, Schalchen, Unterlochen

gesamt	Mann	Stunden	gef. km
7 Brandeinsätze gesamt	95	176	162





Technische-Einsätze:

- 7 Auslaufen von Mineralöl
- 11 Wespen/Hornissen
- 2 Sturmschaden
- 5 Verkehrsunfall
- 4 Einsatz nach Verkehrsunfall
- 2 Eisenbahnunglück
- 1 Freimachen von Verkehrs-
wegen
- 1 Pumparbeit
- 1 Blinder Alarm

	Mann	Stunden	gefährte km
34 Technische gesamt	255	327	242

Insgesamt haben wir heuer bei 41 Einsätzen 553 Stunden geleistet und dabei mit den Einsatzfahrzeugen 404 km zurückgelegt.

Aufstellung Tätigkeiten im Jahr 2009

Im Jahr 2009 wurden 6 KDO-Sitzungen und 17 Besprechungen betreffend vor allem den Neubau des ESZ, Segnung KDO, etc. abgehalten.

Ausrückungen

- Landjugendball in Uttendorf
- Frühschoppen FF Schalchen
- Bezirksflorianifeier
- Feuerwehrfest in Mauerkirchen
- Feuerwehrfest in Thannstraß
- Feuerwehrfest in Uzweih-Igelsberg
- Feuerwehrfest in Maria Schmolln
- Hallenfest FF Freihub
- Frühschoppen FF Mauerkirchen
- Feuerwehrfest in Wildenau
- Radausflug Stüberl
- Feuerwehrfest in Schechingen
- Erntedankfest
- Oktoberfest FF Reith
- Gefallenenehrung

Tagungen

- Abschnittstagung in Mauerkirchen
- Bezirkstagung in Braunau
- Vorstellung digitaler Alarmplan in Neukirchen

Vollversammlung 2008

Am 31. Jänner 2009 wurde im Gasthaus Helpfauerhof die Vollversammlung abgehalten.

Dazu konnte HBI Perschl Johann Bgm. Josef Leimer, Vzbgm. Johann Briewasser, Abschnittsfeuerwehrkommandant BR Karl Ertl, den ehem AFKdt. Alfred Langmaier, von den FF Reith und Freihub die Kdt. HBI Harald Irnsperger u. Herbert Wagner und E-AW Karl Mayr begrüßen.

Beim Totengedenken wurde der verstorbenen Feuerwehrkameraden gedacht.

Nach dem Bericht von Schriftführer AW Josef Helmreich brachte Kassensführer AW Ludwig Manhartseder den Bericht über die Einnahmen und Ausgaben im Jahr 2008 mit einem Gesamtkassenstand von € X zur Kenntnis.

Die Kasse wurden von den Kassenprüfern Josef Seidl und Ing. Herbert Markler überprüft und es wurden keine Mängel festgestellt und dem Kassensführer eine ausgezeichnete Arbeit bescheinigt. Deshalb wurde dem Kommando einstimmig die Entlastung erteilt.

Anschließend berichtete Gerätewart AW Christoph Diermaier über die Ausrüstung (Fahrzeugen und Gerätschaften) und deren Instandhaltung.

Zugskommandant Franz Kurzmann vermittelte einen Überblick über die Übungstätigkeit, Bewerbsvorbereitung, Bewerbe und errungene Leistungsabzeichen im Jahr 2008

Jugendbetreuer Franz Feldbacher berichtete über die Aktivität der Jugendgruppe und bedankt sich bei den Helfern Albert Forthuber, Johann Paul Kücher, Christoph Markler, Christoph Wimmer, Manuel Perschl, Georg Wiesner und Karl Bubestinger, die ihn das ganze Jahr über unterstützen.

Atenschutzgerätewart Franz Prenninger dankte für die Teilnahme an den Übungen und die Unterstützung durch die Atemschutzgeräteträger.

Über die Aktivitäten der der Lotsen- u. Nachrichtengruppe und die erworbenen Funkleistungsabzeichen berichtete Markus Vitzthum.

Der Kommandant Johann Perschl berichtet von den Einsätzen nach dem Sturm „Emma“ im März, wobei die Feuerwehr mit dem Aufbringen von Planen auf den abgedeckten Häusern und Freimachen von Verkehrswegen beschäftigt war. Bei der Anschaffung bzw. Ausrüstung des neuen KDOF ging doch die Sicherheit beim Personentransport vor und wurden die Sitze mit Sicherheitsgurten für jeden Platz im Fahrzeug belassen. Die Segnung findet am 18. April mit den Nachbarfeuerwehren statt.

Er dankte den Ausbildnern bei der internen Ausbildung für Maschinisten und Atemschutz, dem Jugendbetreuer und seinen Helfern und wies auf die zu verlängernden Feuerwehrführerscheine hin.

Das Einsatzzentrum ist derzeit winterfest gemacht und es können Stemmarbeiten, Elektroinstallationsarbeiten durchgeführt werden, der Dachstuhl mit Dachstuhl ist für KW 8 geplant, der Estrich für Mitte Mai. Derzeit sind

rund 700 Stunden geleistet, die Übersiedlung ist für ca. September vorgesehen, endgültige Fertigstellung Mai-Juni 2010.

Er bedankt sich für die geleistete Arbeit und ruft auch für das kommende Jahr wieder zur Mitarbeit auf.

Aufgrund Ihrer langjährigen Verdienste in Funktionen in der Feuerwehr wurden folgende Ehrendienstgrade verliehen:

Franz Feldbacher – Ehrenamtswalter – 15 J. Kassenführer

Reinhold Feichtenschlager – Ehren-Brandinspektor – 15 J. Zugskommandant

Josef Leimer – Ehren-Hauptbrandmeister – 15 J. Gruppenkommandant

Feuerwehrdienstmedaillen wurden verliehen:

Für 25 Jahre: August Ledersberger

Für 50 Jahre: Rudolf Muigg und Reinhold Feichtenschlager

Urkunde für 60 Jahre: Walter Reinthaler, die Überreichung war krankheits- halber nicht möglich und wird nachgeholt

Die Bezirksverdienstmedaille Stufe I wurde an Franz Feldbacher und Reinhold Feichtenschlager jun. verliehen.

Der ausgeschiedene Abschnittsfeuerwehrkommandant Alfred Langmaier wurde für seine 20-jährige Tätigkeit, in der er immer in Freundschaft mit der FF Uttendorf verbunden war und wir viele gemeinsame Erlebnisse hatten, ob bei Einsätzen, Übungen oder beim Leistungsabzeichen THL, und wir auf seine Unterstützung zählen konnten, zum „Ehrenmitglied“ ernannt.

Auch Bürgermeister Josef Leimer dankte Alfred Langmaier für die jahrelange Unterstützung und ersucht auch vom neuen AFKdt. um eine Fortsetzung dieser Arbeit. Er dankt den Feuerwehrmitgliedern für ihren Einsatz, die geleisteten Stunden bei Übung, Einsätzen und Bau des Einsatzzentrums.

Kommandant Perschl bedankt sich für die laufende Unterstützung durch die Gemeinde.

Abschnittsfeuerwehrkommandant BR Karl Ertl berichtet von den Einsatzanforderungen beim Sturm „Emma“, den Landesrechnungshofbericht über das Feuerwehrwesen, zu dem es noch einige Stellungnahmen geben wird, hebt den guten Ausbildungsstand mit Bewerbungsgruppe, die Jugendarbeit für einen gesicherten Nachwuchs hervor und verweist auf das neue Jugendschema, das als Abschluss das goldene Jugendfeuerwehrleistungsabzeichen vorsieht.

Positiv hebt er die vielen Leistungsabzeichen THL, was auf eine intensive Schulung mit dem Gerät schließen lässt, und das Vorzeigemodell Einsatzzentrum hervor.

Er weist noch auf das Jugendlager in Burgkirchen hin und rät, am Durchschnittsalter der Feuerwehrmitglieder zu arbeiten

Nachdem keine Wortmeldungen mehr erfolgten, schloss der Kommandant um 21.30 Uhr die Vollversammlung.

Feuerwehrball

Der Höhepunkt im Fasching: Der Feuerwehrball der FF Uttendorf. Über 650 Besucher, die meisten davon maskiert, konnte Kdt. Perschl zu diesem Ball begrüßen, der von unserem Ballchef Robert Forthuber und seinem Team wieder bestens organisiert war.

Wie immer sorgte die Tanz- und Showband B.O.M. wieder für eine super Stimmung.



Allen, die bei diesem Ball mitgearbeitet haben, ein großes Dankeschön..

Frühschoppen

Am 5. Juli fand bei herrlichem Wetter unser traditioneller Feuerwehrfrühschoppen statt. Kdt Perschl konnte dazu wieder viele Besucher, zahlreiche Ehrengäste und viele Feuerwehrkameraden aus den Nachbarfeuerwehren begrüßen.

Damit auch bei unseren jüngeren Besuchern keine Langeweile aufkam, hatte Jugendbetreuer Franz Feldbacher einige Spiele vorbereitet.

Unsere Grillmeister Alois Pieringer und Kücher Paul mit ihrem Team verwöhnten unsere Besucher wieder mit leckeren Grillhendl und Koteletts.

Allen Kameraden, die hier mitgearbeitet haben, besonders unsere Frauen, möchte ich ein herzliches Danke sagen.



Adventmarkt

Der Adventmarkt am 8. Dezember, verbunden mit einem Perchtenlauf, lockte wieder sehr viele Besucher an. Und so war es nicht weiter verwunderlich, dass unser Standchef Lois Zauner mit seinem Team wieder sehr beschäftigt war.

Allen, die hier mitgearbeitet haben, ein großes Dankeschön.



Stundenaufwand KDO-Sitzungen und Besprechungen: 210 Stunden

Stundenaufwand KDT :797 Stunden

Stundenaufwand Feuerwehrhausbau FF Uttendorf 745 Stunden

Kassenbericht 2009

EINNAHMEN/AUSGABENBERICHT
01.01.09 bis 31.12.2009

Ausgaben

Ausrückung zu Feuerwehrfesten u. kirchl. Anlässe	X
Ausrüstung	X
Ball- Frühschoppenabrechnung	X
Bankgebühren	X
Bekleidung	X
Bewerbe	X
Bewerbsgruppe	X
Bürobedarf	X
Ehrung/Geschenke	X
Ferienaktion	X
Feuerwehrausflug	X
Homepage/SMS-Dienst	X
Instandhaltung	X
Jugendgruppe	X
Leistungsabzeichen	X
Schulung	X
Sonstiges	X
Steuern und Abgaben	X
Weihnachtsfeier	X
<u>Einsatzzentrum Neubau</u>	<u>X</u>
Summe Ausgaben	X

Einnahmen

Summen

Adventmarkt	X
Ball	X
Einsätze Vergütung	X
Frühschoppen	X
Kapitalerträge	X
Mitgliedsbeitrag	X
Spenden	X
<u>Vergütungen</u>	<u>X</u>
Summe Einnahmen	X

Gesamt

X

Bericht des Gerätewartes

Wichtige Tätigkeiten und Überprüfungen

TLF 4000

10. Februar 2009

Großer Service und §57a Überprüfung

Motoröl, Ölfilter, Dieselfilter, Luftfilter, Lufttrockner erneuert

Alle Getriebe-, Achs- u. Nabenöle erneuert.



Bei Steckleiter, Notrettungsset und Rettungsleinen wurde die jährliche Überprüfung durchgeführt.

Bei Stromgenerator, Motorsäge, Hochleistungslüfter und der Pumpe wurde regelmäßig ein Probelauf durchgeführt.

LFB-A2

Im Frühjahr wurde das LFB komplett ausgeräumt, gereinigt und nach vorgeschriebenem Beladeplan wieder beladen. Einige Geräte wurden entfernt oder nachgerüstet. Auch eine Inventarliste wurde erstellt.



September 2009

§ 57a Überprüfung bei der Fa. Mauch.

Weiters wurde das Zündschloss ausgetauscht

Bei Schiebeleiter, Zurrgurte, Rundschlingen, Rettungsleinen, Greifzug und bei den Schläuchen wurde die jährliche Überprüfung durchgeführt. Weiters wurde regelmäßig bei den Geräten wie TS-Fox, Stromgenerator, Motorsäge, Hydraulischem Rettungsgerät ein Probelauf durchgeführt.

Gefahrene Kilometer 2009:

- KDO 3098 Km
- TLF 893 Km
- LFB 435 Km
- Anhänger 92 Km (laut Fahrtenbuch)

Wichtige Anschaffungen im Jahr 2009 waren

- 2 Stk. Rettungsleinen
- 1 Stk. Einsatzoverall
- 4 Paar Feuerwehrsicherheitsstiefel
- 2 Paar Feuerwehrhandschuh Rescue Vollrindleder
- 1 Schaumrohr Z4 L und S
- 1 Zumischer Z4
- 1 Hydroschild C
- 1 Einreishaken
- 5 Stk. C-Schläuche
- 1 Kettengehänge für Greifzug
- 2 Stk. Warnwesten für Gruppenkommandant
- 3 Stk. Auffanggurt
- 1 C Strahlrohr Select flow
- 1 Löscheimer
- 1 Kübelspritze

Ich möchte mich bei den Fahrzeugkommandanten und deren Helfern für die Unterstützung im vergangenen Jahr bedanken.

Gerätewart AW Diermaier Christoph

Bericht über die Übungstätigkeiten 2009

Datum	Art der Übung/Schulung	Zeit/Dauer	Mann	Gesamt
10.03.2009	Gerätekunde		17	
24.03.2009	Test des neuen Hohlstrahlrohres		17	
07.04.2009	Löschangriff wasserführende Geräte		15	
21.04.2009	Maschinenübung Saugstelle Biebl mit 2Mann der FF Reith		13	
05.05.2009	VU im Bauhof		23	
19.05.2009	Brandannahme Straßenmeisterei		23	
02.06.2009	VU, technische Übung Bauhof		10	
16.06.2009	technische Übung neues Zeughaus		17	
30.06.2009	Übung Brand		17	
14.07.2009	Übung technischer Einsatz		15	
24.07.2009	GÜ FF Reith Wasserförderung		20	

28.07.2009	Schaumangriff, VU Personenrettung		11
11.08.2009	BMZ Voggenberger		21
18.08.2009	WEBER HYDRAULIK Bauhof GÜ		21
08.09.2009	Löschteiche besichtigt	2	16
Gesamtstunden Übungen			ø17 611,5
22.09.2009	Umzug ins neue Zeughaus		18
06.10.2009	Umzug ins neue Zeughaus		15
20.10.2009	Umzug ins neue Zeughaus		15
03.11.2009	Umzug ins neue Zeughaus		13
17.11.2009	Umzug ins neue Zeughaus		13
01.12.2009	Umzug ins neue Zeughaus		13
Gesamtstunden neues Zeughaus			ø15 174
Gesamtstunden im Feuerwehrdienst			785,5

Die 15 Übungen im vergangenen Jahr wurden vorzugsweise zur Ausbildung der Feuerwehrkameradinnen und Kameraden gruppenorientiert gestaltet. Im vergangenen Jahr war die Übungsanzahl etwas weniger, da die letzteren Termine an den Dienstagen zum Umzug in das neue Feuerwehr-Einsatzzentrum genutzt wurden.

Die Übungsstundenanzahl an den Dienstagen beträgt 611,5 Mannstunden bei einer durchschnittlichen Anwesenheit von 17 Mann.

Die Gesamtstunden für den Feuerwehrdienst belaufen sich somit auf 785,5 Mannstunden.

Ich möchte mich recht herzlich bei allen Kameraden für die Unterstützung bei den Übungen bedanken.

Ebenfalls bedanken möchte ich mich bei allen Kameradinnen und Kameraden unserer Feuerwehr für die Rege Übungsteilnahme.

Veranstaltungen im Jahr 2009

Eine interessante Veranstaltung war am 31.01.2009 in St. Peter.

Es war dies eine Schulung des Abschnittes Braunau.



Bei diesen Fachvorträgen die vom Abschnitt Braunau organisiert wurden, wurden die Bereiche Atemschutz und PSA (Persönliche Schutzausrüstung) vorgetragen. Ebenso wurde von einer Großübung im KH Braunau und von der Braunauer Höhenrettungsstaffel berichtet.

Bei diesem Vormittag waren von der Feuerwehr Uttendorf die Kameraden AW Manhartseder Ludwig, HBM Lahner Heinz und BI Kurzmann Franz anwesend. Die Ausführungen dauerten etwa 5,5 Stunden es wurden also insgesamt 16,5 Stunden dafür aufgewendet.

Bericht über die Tätigkeiten im Rahmen des FMD2009

Erste-Hilfe-Kurs 16 Stunden	19	16	304
	18.04.2009	03.10.2009	21.-22.07.2009
	FMD Teil 1	FMD Teil 2	FMD Jugendlager
	Pischelsdorf	Uttendorf	Burgkirchen
Stunden FMD Teil 1	4	5,5	22
Stunden FMD Teil 2	3	5,5	16,5
Jugendlager Burgkirchen			
FMD 21.-22.07.2009 (Nachtdienst)	3	13,5	40,5
Gesamtstunden FMD			383

Im vergangenen Jahr wurden bei unserer Feuerwehr erstmals Feuerwehr – Ersthelfer nach den neuen Richtlinien des FMD (Feuerwehr-Medizinscher-Dienst) ausgebildet.

Dazu war es notwendig, zuerst einen 16-stündigen Erste-Hilfe Kurs zu besuchen. Dieser Kurs wurde neben 5 Gemeindegewerkschafter(innen) von 19 Kameraden unserer Feuerwehr belegt und erfolgreich abgeschlossen.



Anschließend gab es 2 weitere Termine zur FMD Ausbildung.

Die erste Veranstaltung fand am 18.04.2009 in Pischelsdorf statt und es nahmen 4 Mitglieder unserer Feuerwehr teil es waren dies die Kameraden Helmreich Franz, Lahner Heinz, Ledersberger Thomas und Kurzmann Franz.

Bei der zweiten Veranstaltung, die bei uns in Uttendorf abgehalten wurde und in der Straßenmeisterei stattfand, waren 3 Mitglieder dabei. Dies waren die Kameraden

Helmreich Franz, Ledersberger Thomas und Kurzmann Franz.

Unsere Ersthelfer wurden auch prompt zu einem Einsatz besonderer Art gerufen; Sie wurden beim Jugendlager in Burgkirchen benötigt.

Es waren dies die Kameraden Feichtenschlager Reinhold, Lahner Heinz und Kurzmann Franz.

Im Zuge der Erste Hilfe Ausbildung wurden insgesamt 383 Mannstunden aufgewendet.

Ich möchte mich dafür bei diesen Kameraden sehr herzlich bedanken.

Bericht über die Tätigkeiten unserer Aktivgruppe2009

Training:

Es wurde 12 mal trainiert, dabei haben durchschnittlich 7 Mann teilgenommen und es wurden 2 Stunden dafür aufgewendet.

Daraus ergibt sich ein Zeitaufwand von **168Stunden** für das Training.

Bewerbe:

Von uns wurden heuer 3 Bewerbe erfolgreich bestritten:

→am 27. Juni der Abschnittsbewerb in Wildshut,

→am 4. Juli der Bezirksbewerb in Neukirchen und

→am 10. Juli der Landesbewerb in Ried im Innkreis.

Dafür betrug der Zeitaufwand rund **234Stunden.**

Gesamtaufwand (Bewerbe+Training) = 402 Stunden

Die Kameraden **PFM Johann Rinnerthaler** und **PFM Gregor Kücher** konnten aufgrund dieser Leistungen das Feuerwehrleistungsabzeichen in Bronze erwerben.

Herzliche Gratulation!

Ich möchte hier die Gelegenheit nutzen um mich persönlich bei den Kameraden der Aktivgruppe Uttendorf zu bedanken.

Danke für eure Freizeit!

Technische-Hilfe-Leistung (THL) 2009

Datum	THL 2009	Dauer	Anwesend	STD
01.10.2009	Übung	2	13	26
06.10.2009	Übung	2	13	26
13.10.2009	Übung	2	13	26
20.10.2009	Übung	2	13	26
27.10.2009	Übung	2	13	26
31.10.2009	Übung	2	13	26
31.10.2009	Abnahmetermin	7	13	91
	Gesamtaufwand	19	13	247

Auch im vergangenen Jahr 2009 war es einigen unserer Kameraden wieder möglich das Leistungsabzeichen Technische Hilfeleistung zu erwerben.

Für die Abnahme am 31.10.2009 wurde 6 mal trainiert und es wurden insgesamt 247 Mannstunden dafür verwendet.



Das
zei-
THL
Sil-

Abzei-
chen
in
ber

erhielten Hannes Briewasser, Franz Prenninger
Christoph Markler, Stefan Schweifer und Christoph Wimmer
Das Abzeichen **THL in Gold** erhielten Roman Schachner, Markus Vitzthum und
Wolfgang Wimleitner

Ebenfalls herzliche Gratulation!!

Diese erreichten Abzeichen wären ohne die Hilfe einiger Feuerwehrmitglieder nicht möglich gewesen, die hier auch erwähnt sein sollen.

Es waren dies die Kameraden Josef Helmreich, Christof Krotzer, Franz Kurzmann und Thomas Ledersberger.

Ihnen gebührt kameradschaftlicher Dank!

Ebenfalls ein herzliches Dankeschön unserem Trainer und Betreuer beim THL

HBM Alois Pieringer

für die tolle Unterstützung und die geopfertete Freizeit!

Ich gratuliere nochmals allen Kameraden zu den bestanden Prüfungen, Kursen und Abzeichen und wünsche allen Kameradinnen und Kameraden der FF Utten-dorf ein gutes und unfallfreies Jahr 2010.

Bericht der Feuerwehrjugend

Mannschaftsstand und Aktivitäten im Jahr 2009

Mannschaftsstand:

Anfang 2009	18 JFM
Zugang:	+ 11 JFM
Forthuber Florian	Gerner Philipp
Gerner Theresa	Kratochwill Marcel
Ranftl Andreas	Riefellner Martin
Schwarzmaier Thomas	Siegesleitner Markus
Siegesleitner Stefan	Stopfner Hannes
Weger Julian	
Austritt:	- 3 JFM
Bodenhofer Laura	Staudinger Martin
Ortner Doris	
Übertritt zu FF Mauerkirchen:	1 JFM
Heimel David	
Aktivstand:	- 0 JFM
Ende 2009	25 JFM

Vollversammlung:

Bei der **Vollversammlung** am 31.01.2009 war die Jugend mit 24 Mitgliedern fast vollständig vertreten.

Schifahrt:

16 Jugendliche und 3 Betreuer waren am 07. Februar bei der Schifahrt nach Hinterstoder dabei. Die Liftkarten wurden vom Land OÖ gesponsert.



Wissenstest:

am 28.03.2009 in St. Johann haben 22 JFM teilgenommen.

Das Wissenstestabzeichen

in **Bronze** haben erhalten:

Bodenhofer Tobias, Gerner Philipp, Gerner Theresa, Krotzer Stefan, Kücher Gudrun,

Mittermaier Sandra, Ranftl Florian, Ranftl Andreas, Schwarzmaier Thomas, Siegesleitner Markus, Siegesleitner Stefan, Weger Julian

in **Silber:**

Gattermaier Laura, Grünwald Dominik, Kontriner Thomas, Kronberger Christian, Muigg Rudi, Staudinger Martin, Oberwimmer Antonia, Riefellner Johannes,

in **Gold:**

Feldbacher Simone, Puttinger Leonhard



Hui statt Pfui:

am 18.04 2009 beteiligten sich 18 JFM und 4 Betreuer bei der Aktion "**sauberes Uttendorf**". Diese Flursäuberung wird jedes Jahr von der familienfreundlichen Gemeinde organisiert

Bewerbsaison 2009



Wir haben bei allen 3 Wettbewerben im Bezirk Braunau mit jeweils 3 Gruppen teilgenommen

Abschnittsbewerb Mattighofen am 06.06.2009 in Frauschereck

Abschnittsbewerb Wildshut am 27.06.2009 in St. Radegund

Bezirkswettbewerb Braunau am 04.07.2009 in Neukirchen

Mit 1 Gruppe waren wir bei zwei Wettbewerben im Bezirk Vöcklabruck.

Beim **Landesbewerb** am 10.07.2009 in Ried waren wir mit 2 Gruppen.

Dabei konnten die JFM

Bodenhofer Tobias

Gerner Theresa

Krotzer Stefan

Kücher Gudrun

Mittermaier Sandra

das JFLA in Bronze

und

Gattermair Laura

Grünwald Dominik

Kronberger Christian

Muigg Rudolf/

das JFLA in Silber erwerben



Jugendlager 2009

Im Zeitraum von 19. – 21. Juli 2009 war Burgkirchen Austragungsort des diesjährigen Feuerwehr-Jugendlagers der Bezirke, Gmunden, Vöcklabruck, Ried, Braunau, Schärding und Grieskirchen. Insgesamt nahmen 2300 Jugendliche mit Ihren Betreuern daran teil.

Unsere Teilnehmer 4 Mädchen, 12 Buben, 2 Betreuer und 1 Betreuerin waren in 3 Jugendzelten untergebracht

Leider musste unser Turnus wegen Dauerregen bereits am Samstag vorzeitig abgebrochen werden.

Sommerspiele:

Bei den diesjährigen **Sommerspielen** am 05. September in Polling konnten wir unter 16 teilnehmenden Gruppen die Plätze 4 und 6 erreichen.



Hallenbad:

am 21.11.2009 sind wir mit 18 JFM und 3 Betreuer ins Hallenbad nach Burghausen gefahren.

Friedenslichtübergabe in Simbach:

bei der diesjährigen Friedenslichtübergabe am 22.12.in Simbach haben 11 JFM und 2 Betreuer teilgenommen

Friedenslichtübergabe Uttendorf:

am Vormittag des Heiligen Abend wurde in der Gemeinde von der Feuerwehrjugend das **Friedenslicht** verteilt.



Wir möchten uns bei der Bevölkerung für die freundliche Aufnahme recht herzlich bedanken.

Geleistete Stunden:

	JFM	Betreuer
Vorbereitung und Durchführung Wissenstest	418	45
Vorbereitung und Durchführung Bewerbe	1.580	130
Interne Ausbildung	385	30
Sportliche Betätigung	364	56
<u>Sonstige Veranstaltungen</u>	<u>1.1753</u>	<u>291</u>
Gesamt	4.400	552

**Insgesamt wurden bei der Feuerwehrjugend
4.952 Stunden geleistet**

Jugendbetreuer

Franz Feldbacher

Bericht des Atemschutzgerätewartes

Personal, Geräte, Übungen und Aktivitäten von 01.01.2009 bis 31.12.2009

Mannschaftsstand

Im Jahr 2009 konnten wir unseren Mannschaftsstand von 18 auf 19 einsatzfähigen Atemschutzgeräteträgern ausbauen. Dies verdanken wir Manuel Perschl welcher den Atemschutzlehrgang in Linz absolvierte.

AS – Team

Feichtenschlager Reinhold	Kurzmann Franz	Perschl Manuel
Feldbacher Franz	Lahner Heinz	Prenninger Franz
Grünwald Robert	Manhartseder Ludwig	Puttinger Michael
Helmreich Josef	Markler Christoph	Schachner Roman
Krotzer Christof	Oberwimmer Hermann	Vitzthum Markus
Kücher Johann	Perschl Johann	Wimleitner Wolfgang
Wimmer Christoph		

Übungen, Aktivitäten

10. Februar 2009 Interne Atemschutzbesprechung

In unserer jährlichen AS – Besprechung werden die Aktionen welche den Bereich Atemschutz betreffen besprochen. (Übungstermine, AS-Abzeichen Bronze & Silber,...)

Teilnehmende Personen: 10

Zeitaufwand pro Person: 2h

27. März 2009 AS – Übung: Vollschutzanzug

Folgende Aufgaben waren mit Vollschutzanzug zu bewältigen:

Gefahrenzeichen erkennen und per Funk durchgeben

Schließen von Armaturen

Einen undichten Behälter mit Spanngurt und Hebekissen abdichten

Teilnehmende Personen: 8

Zeitaufwand pro Person: 3h

Ein Dankeschön an die FF Weng und Manhartseder Ludwig für das Borgen und Bringen der Vollschutzanzüge.



19. Mai 2009 AS – Übung im Keller der Straßenmeisterei Uttendorf

Folgende Aufgaben waren von 2 AS-Trupps im verrauchten Keller der Straßenmeisterei zu bewältigen:

- Personen retten
- Gasflaschen Bergung
- Einen bewusstlosen AS-Träger retten

Teilnehmende Personen: 6

Zeitaufwand pro Person: 2,25h



28. Juli

2009 AS – Übung Fahrzeugbrand

Bei diesem angenommenen Fahrzeugbrand mussten folgende Tätigkeiten durchgeführt werden:

- Personen retten
- Fahrzeugbrand mit Schaum löschen

Teilnehmende Personen: 3

Zeitaufwand pro Person: 1,5h

11. September 2009 Jährliche AS – Abschnittübung, FF-Mauerkirchen

Bei der Atemschutz-Quartalsübung mussten unsere zwei AS-Trupps in einem vernebelten und extra beheizten Haus folgende Aufgaben erledigen:

- Suchen und retten von Personen
- Auffinden von Gasflaschen

Teilnehmende Personen: 5

Zeitaufwand pro Person: 4h

28. November 2009 AS – Bewerb (Silber)

Letztes Jahr konnten wir erstmalig beim AS – Bewerb in Silber teilnehmen.

Bei diesem Bewerb sind folgende Stationen zu bewältigen:

Station 1: AS – Gerät aufnehmen

In nur 180 Sekunden muss der Atemschutzträger sein Gerät anlegen und einsatzbereit sein.

Station 2: Hindernisstrecke

Der AS – Trupp (3 Mann) muss eine Hindernisstrecke absolvieren und eine Personenrettung durchführen.

Station 3: AS – Gerät ablegen

Hier wird das Gerät abgelegt, AS – Flaschen tauschen, Gerät prüfen und die Einsatzbereitschaft vom Gerät wieder herstellen.

Station 4: Schriftliche Prüfung

Bei dieser Station muss jeder AS – Träger einen Fragebogen beantworten.

Wir starteten am 1. Oktober mit dem Training und am 28. November absolvierten Christof Krotzer, Roman Schachner und Franz Prenninger das Leistungsabzeichen in Silber.

Benötigter Zeitaufwand Gesamt: ca. 70 Stunden. Ein Dank an die Kameraden Robert Grünwald und Franz Kurzmann, welche uns beim Training unterstützt haben.

Daten, Fakten

Gesamter Zeitaufwand für Übungen und Schulungen: 151,7 Stunden
Ärztliche Tauglichkeitsuntersuchung: 1 Untersuchungen
Gesamtanzahl der AS – Flaschenbefüllungen: 85 Befüllungen
Gesamtanzahl der verwendeten AS – Masken: 52 mal Reinigen und Prüfen
Der Arbeitsaufwand des AS – Wartes betrug: 69,25 Stunden

Ein Dankeschön an alle Atemschutzträger für eure zahlreich Teilnahme an den AS – Übungen und den neuen AS – Träger, das er sich für den Atemschutz entschieden hat.

Bericht des Lotsen- und Nachrichtendienstes



Ordnerdienste:

Die Mitglieder der FF Uttendorf führten wieder den Ordnerdienst beim Josefmarkt, beim Stock-Car Rennen des MIC Uttendorf und bei diversen kirchlichen Festen durch.

Alarmplan neu:

Seit September gibt es im Bezirk Braunau neue Alarmpläne. Als erstes wurde unser Pflichtbereich in 3 Einsatzzonen eingeteilt.

Beim neuen Alarmplan wird unterteilt in 3 Haupteinsatzstichwörter. Unterteilung in „**Brand**“, „**Technisch**“ und „**Verkehrsunfall**“.

Beim Einsatztyp **Brand**. Unterteilung der Alarmpläne erfolgt in Einsatztypen Brand mit 3 Alarmstufen und Brand Klein mit 2 Alarmstufen.

Beim Einsatztyp **Technischer Einsatz** TE. Unterteilung der Alarmpläne erfolgt in Einsatztypen Technisch mit 3 Alarmstufen und TE Klein mit 2 Alarmstufen.

Beim Einsatztyp **Verkehrsunfall** VU. Unterteilungen der Alarmpläne erfolgt in Einsatztypen VU mit eingeklemmter Person wahlweise mit 3 oder 2 Alarmstufen und VU Aufräumarbeiten mit 2 Alarmstufen.

Funkleistungsabzeichen:

Heuer können wir wieder mit Stolz zwei neue Goldene Funker in unserer Mitte begrüßen.

Franz Prenninger und Christof Krotzer wurde am 20. März in Linz das Goldene Funkleistungsabzeichen von LBD Huber überreicht.



Franz erreichte mit 238 Punkten den 30 Rang und Christof mit 238 Punkten den 74 Rang von 227 Teilnehmern in der Landeswertung.

Danke, dass ihr Euch die Zeit genommen habt und Herzliche Gratulation zum Goldenen Funkleistungsabzeichen!

Herzlichen Dank an alle für die Teilnahme bei den L & N Übungen sowie für die Unterstützung bei der Reinigung des KDO.

LuN Kdt. Markus Vitzthum

WIR BEDANKEN UNS....

- ❖ **bei allen Feuerwehrkameraden für die gezeigte Einsatzbereitschaft und die gute Kameradschaft.**

- ❖ **bei der Gemeinde Helpfau-Uttendorf sowie beim Bürgermeister und den Gemeinderäten für die gute Zusammenarbeit.**

- ❖ **bei allen Gönnern für die Spenden und Unterstützungen.**

Das Feuerwehrkommando
